



Einladung zum Fachtag „Klimabildung trifft Ganzttag“

am 16. September 2025 von 9- 17 Uhr in der Waldschule Kassel

Klimabildung braucht starke Netzwerke – Schulen im Ganzttag bieten Raum für neue Partnerschaften!

Die Klimabildungslandschaft Kassel und Umland des hessischen Landwirtschaftsministeriums sowie die Serviceagentur Ganzttag Hessen laden herzlich ein zum Fachtag „Klimabildung im Ganzttag“, um gezielt außerschulische, non-formale Bildungsaktive mit ganztätig arbeitenden Schulen zusammenzubringen.

Dr. Gesine Bade von der Universität Kassel wird uns in ihrem Vortrag „**Klimaschutz durch Bildung? Wie politische Nachhaltigkeitsbildung im Ganzttag aussehen kann**“ ihre wissenschaftlichen Erkenntnisse zu den Möglichkeiten der Klimabildung vorstellen.

Darauf aufbauend ist es das Ziel des Fachtags, konkrete Kooperationsmöglichkeiten zu schaffen:

Wie können Klima-Bildungsangebote sinnvoll und wirksam in den Ganzttag integriert werden? Und welche neuen Lernräume können durch Partnerschaften entstehen?

Fachkräfte im Ganzttag und alle weiteren Interessierten treffen hier auf Bildungsaktive aus Umweltbildung, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Beteiligung.

Diese geben sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag in 30-minütigen **Lern-Snacks praktische Einblicke in ihre Ganzttagsangebote**. Die Themen reichen von den Klimageheimnissen des Waldes über die Wertschöpfungskette „Vom Acker zum Teller“ bis hin zum Schulgarten als Ort für Klimabildung. So können unter anderem die Auswirkungen eines Hochwasserereignisses kindgerecht erforscht oder das Kochen am Feuer praktisch erprobt werden.

Der Fachtag bietet damit Raum zum Kennenlernen, Austauschen und Verabreden konkreter Kooperationen.

Klimabildung trifft Schule –

wir bringen Menschen zusammen, die gemeinsam Zukunft gestalten wollen!

Klimabildungslandschaften in Hessen

Im Auftrag von



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Wasserbau, Forsten, Jagd und
Hornvieh



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
in Hessen

Koordiniert von

Kassel documenta Stadt
Amt für Schule
und Bildung



ANU
Arbeitsgemeinschaft
NATUR- UND UMWELTBILDUNG
Hessen e.V.

In Kooperation mit

SERVICEAGENTUR
GANZTAG
HESSEN

Programm

Ab 8.45 Uhr Ankommen

9.15 Uhr Begrüßung

Grußworte *Stephanie Welke, Serviceagentur Ganztag Hessen*

Vorstellung der Klimabildungslandschaft Kassel und Umland

Einführung in die Lern-Snacks

10.15 Uhr Lern-Snack Phase Vormittag

Vorstellung von Klimabildungs-Ganztagsangeboten von verschiedenen lokalen Bildungsanbietenden, 4 Lern-Snack Runden à 30 Minuten
Austauschrunde

12.45 Uhr Netzwerk-Mittagspause mit Materialausstellung

13.30 Uhr Begrüßung am Nachmittag

Grußworte *Silvia Fengler, Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)*

13.45 Uhr Vortrag „Klimaschutz durch Bildung? Wie politische Nachhaltigkeitsbildung im Ganztag aussehen kann“

Dr. Gesine Bade, Fachgebiet Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel

Diskussion und Fragerunde

14.45 Uhr Einführung in die Lern-Snacks

Lern-Snack Phase Nachmittag

Vorstellung von Klimabildungs-Ganztagsangeboten von verschiedenen lokalen Bildungsanbietenden, 3 Lern-Snack Runden à 30 Minuten

Gemeinsame Abschlussrunde

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Fachtag „Klimabildung trifft Ganztag“

Wann: Dienstag, den 16. September 2025, 9 bis 17 Uhr

Es ist möglich, ganztägig am Fachtag teilzunehmen oder nur am Vor- oder Nachmittagsblock.

Wo: Waldschule Kassel, Nussallee 3 in Kassel

Hinweis: Die Waldschule ist ein naturnaher Bildungsort. Ein Teil der Veranstaltung sowie einige Lern-Snacks werden draußen stattfinden.

Anfahrt: Die Waldschule ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen: Haltestelle Hessenschanze, **Tram 8** mit 12 Minuten Fußweg zu erreichen oder Haltestelle Park Wilhelmshöhe, **Tram 1** mit 15 Minuten Fußweg.

Es stehen keine Parkplätze an der Waldschule zur Verfügung. Alternativer Parkplatz Park Wilhelmshöhe mit 15 Minuten Fußweg.

Zielgruppe (am Vormittag):

Multiprofessionelle Teams an Schulen mit Ganztagsangeboten der Primar- und Sekundarstufe I und der Förderschulen, insbesondere Schulleitungen, Hortleitungen, Schulbezogene Sozialarbeit, Ganztagskoordination, Erzieherinnen und Erzieher, Personal mit angebotsspezifischer Sachkunde, weitere Mitarbeitende und Interessierte.

Zielgruppe (am Nachmittag):

Insbesondere Lehrkräfte sowie multiprofessionelle Teams an Schulen mit Ganztagsangeboten der Primar- und Sekundarstufe I und der Förderschulen (siehe oben)

Anmeldung

Der Fachtag inkl. Verpflegung ist kostenfrei.

Hier können Sie sich online anmelden:

Anmeldelink: [Fachtag „Klimabildung trifft Ganztag“ | Ganztägig lernen in Hessen](#)

Wir freuen uns auf Sie! Beste Grüße

das Team der Klimabildungslandschaft Kassel und Umland & Serviceagentur Ganztag Hessen

Klimabildungslandschaften in Hessen

Im Auftrag von



Historisches Ministerium für
Landschaft und Umwelt,
Wasserbau, Forsten, Jagd und
Hornvieh



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
in Hessen

Koordiniert von

Kassel documenta Stadt
Amt für Schule
und Bildung



ANU
Arbeitsgemeinschaft
NATUR- UND UMWELTBILDUNG
Hessen e.V.

In Kooperation mit

SERVICEAGENTUR
GANZTAG
HESSEN



Hintergrund zur Klimabildungslandschaft Kassel und Umland

Das Amt für Schule und Bildung der Stadt Kassel ist gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU) Hessen e.V. Koordinationsstelle und Ansprechpartner für die Klimabildungslandschaft Kassel und Umland, die im Auftrag des Hessischen Landwirtschaftsministeriums umgesetzt wird. Beide arbeiten über die Projektlaufzeit hinweg inhaltlich mit der Koordination des BNE-Netzwerks Nordhessens zusammen. Träger des Netzwerks ist der Weltgarten Witzenhausen.

Auf überregionaler Ebene sind über den Projektzeitraum von vier Jahren hinweg die Klimabildung -Koordinationsstellen mit Vertreterinnen und Vertretern aus verschiedenen Landesministerien und -einrichtungen im Austausch, die im Rahmen des Klimaplanes Hessen Bildungsmaßnahmen im Bereich Klimaschutz verantworten und diese in die Klimabildungslandschaften mit einbringen.

Die Klimabildungslandschaft Kassel und Umland hat zum Ziel, Klimabildung als Beitrag zum Erreichen von Klimaschutzziele dort zu verankern, wo die Menschen leben, lernen und arbeiten. Dafür verfolgen wir folgende Einzelziele:

- Ziel 1: Stärken der Klimabildungsaktiven, -einrichtungen und -strukturen
- Ziel 2: Informieren zu Klimabildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangeboten
- Ziel 3: Bewusstmachen von (regionalen) Klimaschutz- und Klimafolgenbedarfen
- Ziel 4: Unterstützen regionalen Engagements
- Ziel 5: Sensibilisieren für Handlungsmöglichkeiten

Eine Klimabildungslandschaft dient der akteursübergreifenden Zusammenarbeit zum Erreichen von gemeinsamen Zielen auf lokaler Ebene. Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Kassel, formale und non-formale Bildungsaktive, zivilgesellschaftliche Initiativen, Unternehmen und engagierte Bürgerinnen und Bürger verbinden sich, um Klimaschutz und Klimawandelanpassung zu fördern. Formate der Klimabildungslandschaften wie Vernetzungstreffen und der Innovations-Topf bieten die Möglichkeit, in neuen Konstellationen und Kontexten Multi-Akteurspartnerschaften anzustoßen und zu begleiten.

Informationen zu weiteren Angeboten wie Fortbildungen, Veranstaltungen oder Bildungsmaterialien erhalten Sie über unseren Instagram-Kanal [klimabildungslandschaft.ks](https://www.instagram.com/klimabildungslandschaft.ks).

Klimabildungslandschaften in Hessen

Im Auftrag von



Hessisches Ministerium für
Landschaft und Umwelt,
Wasserbau, Forsten, Jagd und
Hornvieh



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung
in Hessen

Koordiniert von

Kassel documenta Stadt
Amt für Schule
und Bildung



In Kooperation mit

